

Gefragter oberhessischer Entertainer „babbelte“

Hans-Peter Langlotz überzeugte sein Publikum

HERBSTEIN (gst). Er wirkte fast 20 Jahre lang bei der unvergessenen Fernsehshow „Hessen à la carte“ mit Michaela Scherenberg und Karl-Heinz Stier mit. Er gehört zu jenen hessischen Liedermachern und Mundartdichtern, die als echte „hessische Stimmungskanonen“ bezeichnet werden können: Hans-Peter Langlotz, der jetzt in der Herbsteiner Vulkantherme mit heiteren Geschichten und Anekdoten im Vogelsberger Dialekt sowie mit seinen selbst komponierten Gitarren-Liedern die Besucher immer wieder in Begeisterung versetzte.

„Hessisch singe und babbelle“, das ist das Markenzeichen von Hans-Peter Langlotz, dem rüstigen 73-Jährigen aus dem Birsteiner Ortsteil Fischborn, der nach wie vor als gefragter und gern gesehener Unterhalter gilt. Der Liedermacher, Komponist und Mundartdichter gab Erzählungen, Anekdoten und Geschichten zum Besten, begrüßte die Be-

sucher mit dem Lied „Ja wir sind fröhliche Oberhesse“ und berichtete von seinem Auftritt beim Hessentag 1992 in Idstein, wo er, begleitet von seiner damaligen Kapelle, das bekannte „Dibbelied“ uraufführte.

Langlotz produzierte zahlreiche CDs, stellte sein neuestes Buch „Gud'n Dach Karl“ vor und erinnerte an sein weiteres Werk „Nur die Hesse net vergesse“.

Stimmungskanone Langlotz steuerte in der Vergangenheit immer wieder viel Mundartliches in Sprache und Gesang bei, so wie auch einst beim Sommerfest auf dem Hoherodskopf, wo er rund 30 000 Besucher bestens unterhielt. Der echte Vogelsberger verstand er natürlich auch in Herbstein vorzüglich, mit einem breit gefächerten gesanglichen Repertoire die Besucher fröhlich zu stimmen, auch erinnerte er an frühere umgangssprachliche Ausdrücke innerhalb des Landlebens, die bei manch älterem Besucher großes Schmunzeln hervorriefen.



Mit Musik und Geschichten zog Hans-Peter Langlotz sein Publikum schon immer in den Bann.

Hans-Peter Langlotz
Aderborn 8a, 63632 D
Tel. 06054